

## LWL-Klinik Lengerich

Psychiatrie • Psychotherapie • Psychosomatik • Neurologie  
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

19.09.2017

## Neunter Pilgertag des LWL-PsychiatrieVerbundes mit über 100 Teilnehmern

**Lengerich (Iwl).** Ob mit oder ohne Handicap - zum neunten Pilgertag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) waren alle Bewohner und Patienten einer LWL-Einrichtung eingeladen, die Lust hatten, fernab vom Alltag gemeinsam mit anderen Menschen ein Stück Weg zu gehen. Gekommen waren über 100 Menschen aus Lengerich, Münster, Marsberg, Lippstadt/Benninghausen, Warstein, Ibbenbüren, Hemer und Dortmund. Dieter Gebhard, Vorsitzender der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe, und Thomas Profazi, Referatsleiter im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen, begleiteten die Pilger auch in diesem Jahr wieder.

Viele Pilger kannten die schöne Teilroute des historischen Jakobspilgerwegs zwischen Lengerich und Ladbergen bereits von den Pilgertagen der vergangenen Jahre. Diesmal war Regen vorausgesagt worden, dennoch blieben die Pilger auf dem elf Kilometer langen Weg trocken und am Ende schien sogar die Sonne. Der Weg führte über Gut Vortlage zur Johanneskirche in Stadtfeldmark, wo Pfarrer Thorsten Böhm die Wanderer herzlich empfing und eine kurze Andacht hielt. Im Anschluss folgte eine Schweigeetappe, in der jeder seinen eigenen Gedanken nachgehen konnte.

Weiter ging es zum Technischen Hilfswerk, wo die Pilger sich mit Getränken und Brötchen stärken konnten. Die nächsten Stationen waren der Hof Große-Stockdiek und das Ladbergener Heimatmuseum, wo die Besucher sich in einer schönen Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen stärken konnten. Anke Thimm, die evangelische Pfarrerin aus der LWL-Klinik Dortmund, gab die spirituellen Impulse und hatte schöne Lieder zum Mitsingen ausgewählt. Ziel war die katholische Christophorus-Kirche in Ladbergen, wo der katholische Pfarrer Hermann Roling die Pilger herzlich zum Gottesdienst empfing. Der Pilgerspruch „...und siehe, es war sehr gut“ (1. Mose 1,31) auf laminierten Kärtchen soll die Pilgernden in ihrem Alltag weiterhin begleiten, ebenso wie die Jakobsmuschelketten, die in der

### Kontakt:

Kontakt: Jutta Westerkamp  
05481 12-6450 oder 0151 406 35 234  
E-Mail: [j.westerkamp@lwl.org](mailto:j.westerkamp@lwl.org)

LWL-Pressestelle  
0251 591-235  
[presse@lwl.org](mailto:presse@lwl.org)

LWL-Klinik Warstein aus Holz gefertigt worden waren. Nach einem gemeinsamen Abendessen begaben sich die Teilnehmerinnen des Pilgertages ein bisschen müde, aber sehr zufrieden, auf den Heimweg.

Ein bestens eingespieltes Team von Helferinnen und Helfern aus der LWL-Klinik Lengerich und anderen LWL-Einrichtungen waren ebenso wie Begleitfahrzeuge während der gesamten Veranstaltung im Einsatz. Auch ein Mitarbeiter der Polizeiwache Lengerich unterstützte den Pilgerzug beim sicheren Überqueren von Hauptstraßen.



Bildtext: Eine angenehme Atmosphäre herrschte beim neunten LWL-Pilgertag zwischen Lengerich und Ladbergen. Auf dem Hof Jasper-Hildebrand in Ladbergen gab es wieder einen herzlichen Empfang.  
Foto: Iwl/Westerkamp